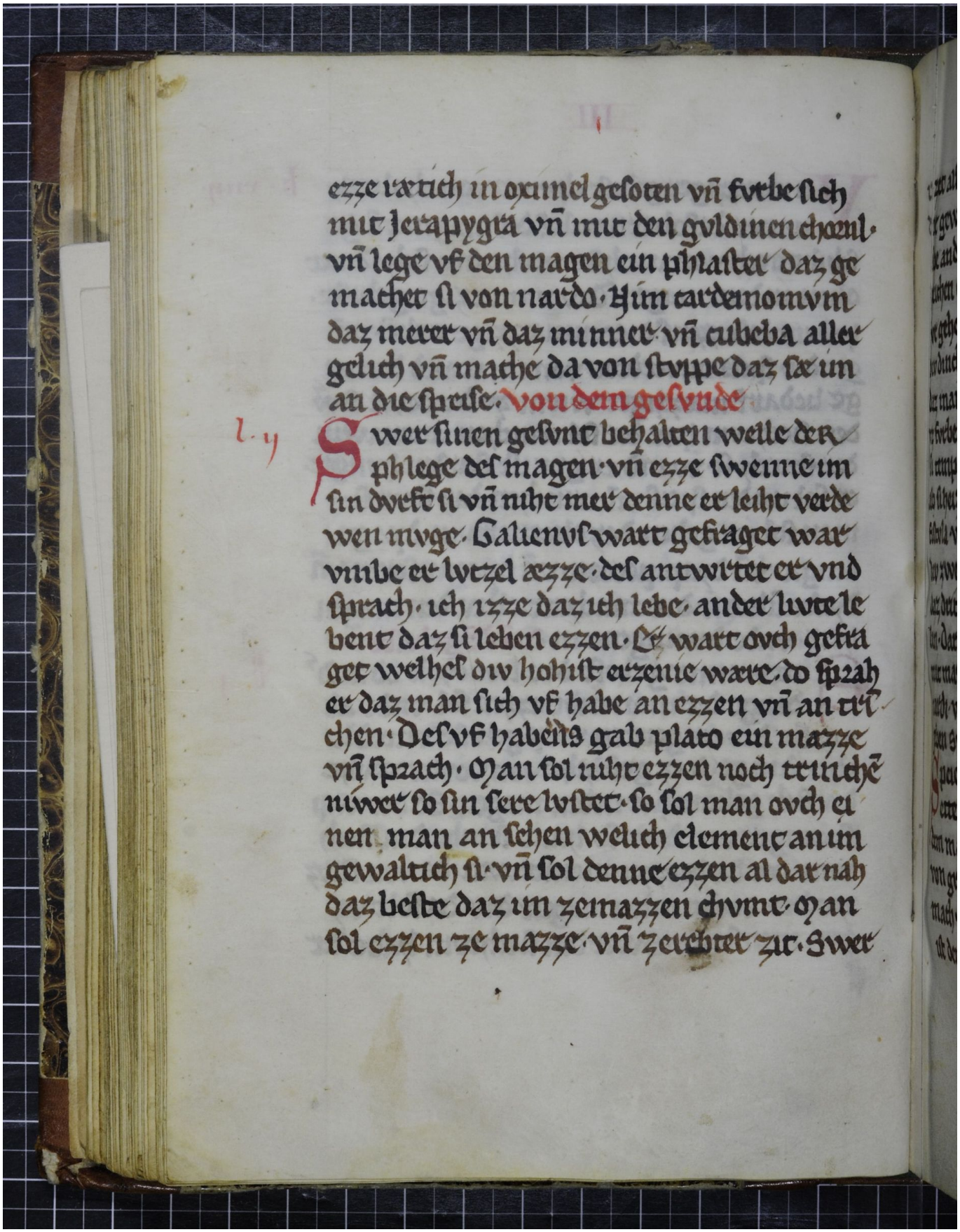
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ezze varich in oximel gesoten vñ fvrbe sich
mit Jerapygra vñ mit den gvldinen chorn·
vñ lege vf den magen ein phlaster daz ge
macher si von nardo· Yim cardemomvm
daz meret vñ daz minner vñ cubeba aller
gelich vñ mache da von stvppe daz sæ im
an die spruse· Von dem gesvnde

l. 4

Swer sinen gesvnt behalten welle der
phlege des magen· vñ ezze swenne im
sin dvrst si vñ niht mer denne er leiht verde
wen mvge· Galienvs wart gefraget war
vmbe er lvtzel æzze· des antwrtet er vnd
sprach· ich izze daz ich lebe· ander lvte le
bent daz si leben ezzen· Er wart ovch gefra
get welhes div hohist arzenie ware· do sprah
er daz man sich vf habe an ezzen vñ an tri
chen· Des vf habens gab plato ein mazze
vñ sprach· Man sol niht ezzen noch trinchē
niwer so sin sere lvstet· so sol man ovch ei
nen man an sehen welich element an im
gewaltich si· vñ sol denne ezzen al dar nah
daz beste daz im zemazzen chvmt· man
sol ezzen ze mazze· vñ zerehter zit· Swer